Tumeltshamer gemeinde-Nachrichten

Juni 2016

INHALTSVERZEICHNIS

- 1. Aktuelles aus dem Gemeindegeschehen
- 2. Beihilfe zum Semesterticket für Studierende mit Hauptwohnsitz in Tumeltsham
- 3. Vermeidung von Lärmbelästigung
- 4. Pflege unbebauter Baulandparzellen
- 5. Bäume und Sträucher entlang von Straßen Information
- 6. Müll- und Papierabfuhr Juni/Juli
- 7. Dienstbereitschaft der Apotheken Juni/Juli
- 8. Vor 200 Jahren kam das Innviertel endgültig zu Österreich
- 9. Veranstaltungen/Vereinsmitteilungen
- 10. Sonstige Verlautbarungen

Gemeindeamt Tumeltsham 4911 Tumeltsham, Hofmark 9 Tel.: 07752/82255 Fax: 07752/81334 E-Mail: gemeinde@tumeltsham.ooe.gv.at Internet: <u>www.tumeltsham.at</u>



Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

Erscheinungsort: Tumeltsham

Verlagspostamt:

A-4910 Ried im Innkreis

1.) Aktuelles aus dem Gemeindegeschehen

Bei den Sitzungen des Gemeinderates am 07.04. und 03.05.2016 wurde unter anderem Folgendes behandelt bzw. beschlossen:

a) Straßenbauprogramm 2016:

Nachfolgende Straßen werden noch im heurigen Jahr unter der bewährten Bauaufsicht des Wegeerhaltungsverbandes Innviertel ausgeführt:

- Zufahrt Bauer, Pesenreith,
- Zufahrt Schmid, Stöcklgras,
- Ringstraße Oberleiten (neben Fliesencenter) und
- südl. Straßenstück Hannesgrub Süd inkl. Trompete bei Firma Forstinger.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rd. 150.000 Euro.

<u>b) Amtsgebäudeneubau samt Ortsplatzgestaltung – Vergabe Generalüber-</u> nehmer:

Für den Neubau des Amtsgebäudes inkl. der Ortsplatzgestaltung wurde die Abwicklung des Projektes durch einen Generalübernehmer beschlossen. Dieser ist für die gesamte Abwicklung aller Arbeiten (= Planersuche, Ausschreibung, Bauleitung, bis zur Fertigstellung und Übergabe) zuständig. Nach Durchführung des Verfahrens nach dem Bundesvergabegesetz wurde letztlich der Zuschlag an den Bestbieter – die OÖ Wohnbau Gesellschaft, Linz – erteilt.

c) Flächenwidmungs-/Bebauungsplan – Änderungen:

<u>Bebauungsplan Nr. 18, Änderung Nr. 16:</u> Hierbei handelt es sich um die Ausweitung der bebaubaren Fläche im Ausmaß von rund 190 m² bzw. um Verschiebung der Straßenfluchtlinie um bis zu 2 m nach Osten. Die Eigentümerin (Firma Athos Immobilien AG, Linz) beabsichtigt eine Umgestaltung samt Erweiterung des bestehenden Fachmarktzentrums in der Ortschaft Hannesgrub Nord.

<u>Flächenwidmungsplan Nr. 5, Änderung Nr. 6:</u> Hierbei handelt es sich um die Umwidmung im Ausmaß von 4.000 m² von derzeit Grünland in eingeschränktes gemischtes Baugebiet in der Ortschaft Fuchsleiten. Die Eigentümerin (Firma BSS GmbH) beabsichtigt die Errichtung eines Büro- und Verwaltungsgebäudes.

<u>Flächenwidmungsplan Nr. 5, Änderung Nr. 16:</u> Hierbei handelt es sich um die Umwidmung im Ausmaß von 1.056 m² von derzeit Grünland in Dorfgebiet in der Ortschaft Moosedt (Eigentümer: Zekanovic Liane/Zdravko) zur Errichtung u.a. eines Nebengebäudes.

<u>Flächenwidmungsplan Nr. 5, Änderung Nr. 17:</u> Hierbei handelt es sich um die Umwidmung im Ausmaß von 2.500 m² von derzeit Grünland in Betriebsbaugebiet in der Ortschaft Fuchsleiten. Der Eigentümer (Firma Aichinger Pools & Technik) beabsichtigt die Errichtung eines Betriebsgebäudes.

Diamantene Hochzeit Ehegatten Gumpinger und Ehegatten Guggenberger:

Die Diamantene Hochzeit feierten am 10. April 2016 Herr Friedrich Gumpinger und seine Gattin Friederike, Holzhäuseln 11.



Ebenfalls die Diamantene Hochzeit feierten Herr Franz Guggenberger und seine Gattin Erika, Schnalla 32 am 1. Mai 2016.



Goldene Hochzeit Ehegatten Raschhofer:

Die Goldene Hochzeit feierten am 21. Mai 2016 Herr Alois Raschhofer und seine Gattin Irmgard, Innviertlerstraße 4.

> Die Gemeinde gratuliert allen Jubilaren sehr herzlich!



(Fotos: privat)

2.) Beihilfe zum Semesterticket für Studierende mit Hauptwohnsitz in Tumeltsham

Es wird neuerlich darauf hingewiesen, dass seitens der Gemeinde Tumeltsham eine Beihilfe für das Semesterticket – für die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln am Studienort – in der Höhe von max. € 75,-- pro Semester gewährt wird.

Förderberechtigt sind jene Studentinnen und Studenten, welche

- → in Tumeltsham ihren Hauptwohnsitz haben,
- → einen gültigen Studentenausweis besitzen,
- → eine Inskriptionsbestätigung für das jeweilige Semester vorweisen können,
- → Familienbeihilfe beziehen.

Die Förderung ist bis spätestens Ende des aktuellen Semesters zu beantragen und wird nur bei Vorlage der Originalrechnung des Semestertickets samt Nachweisen der Förderberechtigungen ausbezahlt.

3.) Vermeidung von Lärmbelästigung

Mit Beginn der warmen Jahreszeit wird wieder das Problem des Rasenmähens etc. an Wochenenden akut. Bedenken Sie bei Ihrer Gartenpflege, dass der Motorenlärm Ihre Nachbarn stören kann!

Sie werden deshalb eindringlich ersucht, Arbeiten mit das örtliche Gemeinschaftsleben ungebührlicherweise störendem Lärm mit Garten- und sonstigen Arbeitsgeräten mit Verbrennungsmotoren oder Elektromotoren, wie z.B. Rasenmäher, Sägen, Schlagbohrmaschinen, Winkelschleifer, etc. (sofern sie nicht im Rahmen eines Gewerbe- und Industriebetriebes Verwendung finden) nur zu folgenden Zeiten auszuführen:

Montag bis Samstag

(ausgenommen Feiertage) 06.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 20.30 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen sind derartige Arbeiten gänzlich zu unterlassen!!!

Zudem wird um Einhaltung der generellen Nachtruhe von 22.00 – 6.00 Uhr ersucht.

Nur die bestimmte Einhaltung dieser Zeiten verhindert die generelle Erlassung einer Lärmschutzverordnung für die Gemeinde Tumeltsham, die bei Verwaltungsübertretungen Geldstrafen nach sich ziehen würde.

4.) Pflege unbebauter Baulandparzellen

Seitens der Gemeinde Tumeltsham wird darauf verwiesen, dass Eigentümer von unbebauten Baulandparzellen im Sinne des Umweltschutzes dafür Sorge zu tragen haben, dass eine Verwilderung solcher Grundstücke verhindert wird. Unbebaute Grundstücke sind daher **zweimal jährlich und zwar erstmals bis spätestens 01.07. und weiters bis spätestens 10.09. zu mähen.** Um Einhaltung wird wiederum eindringlich ersucht.

5.) Bäume und Sträucher entlang von Straßen – Information

Bäume und Sträucher entlang von Straßen sind im Kreuzungsbereich, aber auch in engen Kurven häufig Sichtbehinderungen. Deshalb möchten wir auf die rechtlichen Bestimmungen hinweisen:

Nach dem Oö. Straßengesetz dürfen Zäune und Hecken innerhalb eines Bereiches von acht Metern neben dem Straßenrand nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung (das ist bei Gemeindestraßen die Gemeinde und bei Landesstraßen die Straßenmeisterei) errichtet bzw. gepflanzt werden. Einzelne Bäume, Baumreihen oder Sträucher dürfen nur in einem Abstand von mehr als einem Meter zum Straßenrand gepflanzt werden. Wenn es durch Bäume, Sträucher, Hecken oder dergleichen zu einer Sichtbehinderung kommt, so kann die Bezirkshauptmannschaft den Grundeigentümer mit Bescheid auffordern, die Sichtbehinderung zu beseitigen. Unabhängig davon kann aber der Eigentümer des Straßengrundes in Ausübung des Eigentumsrechts Äste, die vom Nachbargrund in den Luftraum des Straßengrundes hängen, zurückschneiden.

6.) Müll- und Papierabfuhr Juni/Juli

Restmüll-Abfuhr:

In Schnalla, Fuchsleiten, Hannesgrub Nord, Hannesgrub Süd, Am Stadion, Ottenbach, Rabenberg, Lehen, Schönfeld, Innviertlerstraße, Stöcklgras, Mühlenweg, Waldweg, Ornetsmühl, Maria Aicher Straße und Sportplatzstraße am

Dienstag, 07. Juni

Dienstag, 05. Juli Restabfalltonne bereits am Vortag bereitstellen!! *)

sowie in Hofmark, Höhenweg, Schmiedhöhe, Oberleiten, Aigen, Eschlried, Holzhäuseln, Moosedt, Walchshausen, Spitzerhöhe, Kirchenplatz, Antiesenweg, Schulstraße, Pesenreith, Sonnleiten und Holnberg am

Mittwoch, 08. Juni

Mittwoch, 06. Juli Restabfalltonne bereits am Vortag bereitstellen!! *)

Biomüll-Abfuhr:

Montag, 06. Juni

Montag, 20. Juni

Montag, 04. Juli Bioabfalltonne bereits am Vortag bereitstellen!! *)

Montag, 18. Juli

Papier-Abfuhr:

DO/FR, 02./03. Juni

DO/FR, 28./29. Juli Papiertonne bereits am Vortag bereitstellen!! *)

!! *) Laut Mitteilung der Abfuhrfirma erfolgt im Falle der Nicht-Bereitstellung am Abfuhrtag ausnahmslos keine "Ersatz-Abholung"!

Werte GemeindebürgerInnen!

Bitte stellen Sie Ihre zu entleerenden Tonnen so zur Abholung bereit, dass Verkehrsteilnehmer (PKW-, Radfahrer, ...) nicht am Vorbeifahren gehindert werden.

7.) Dienstbereitschaft der Apotheken Juni/Juli

Die Dienstbereitschaft einer Apotheke dauert jeweils von Samstag 12.00 Uhr bis (darauffolgenden) Samstag 08.00 Uhr.

28.05 04.06.	Riedberg-Apotheke, Kasernstraße 1	Tel.: 07752 / 81210
04.06 11.06.	Alte Stadt-Apotheke, Hauptplatz 6	Tel.: 07752 / 82010
11.06 18.06.	Neue Stadt-Apotheke, Stelzhamerplatz 8a	Tel.: 07752 / 82014
18.06 25.06.	Riedberg-Apotheke, Kasernstraße 1	Tel.: 07752 / 81210
25.06 02.07.	Alte Stadt-Apotheke, Hauptplatz 6	Tel.: 07752 / 82010
02.07 09.07.	Neue Stadt-Apotheke, Stelzhamerplatz 8a	Tel.: 07752 / 82014
09.07 16.07.	Riedberg-Apotheke, Kasernstraße 1	Tel.: 07752 / 81210
16.07 23.07.	Alte Stadt-Apotheke, Hauptplatz 6	Tel.: 07752 / 82010
23.07 30.07.	Neue Stadt-Apotheke, Stelzhamerplatz 8a	Tel.: 07752 / 82014
30.07 06.08.	Riedberg-Apotheke, Kasernstraße 1	Tel.: 07752 / 81210

8.) Vor 200 Jahren kam das Innviertel endgültig zu Österreich

Im Jahr 1779 kam, wie wir wissen, das Innviertel durch den Frieden von Teschen, der den Bayerischen Erbfolgekrieg beendete, von Bayern zu Österreich.

Als aber Österreich im Krieg gegen Napoleon 1809 bei Wagram eine entscheidende Niederlage erlitt, musste der österreichische Kaiser Franz I. im Frieden von Schönbrunn auf große Teile seines Reiches verzichten, so auch auf das Herzogtum Salzburg, das Innviertel und auf Teile des Hausruckviertels. 1810 verfügte Napoleon, dass diese Gebiete an Bayern fielen, das damals auf der Seite Frankreichs kämpfte.

Als Napoleon 1814 endgültig besiegt war, wurde im Wiener Kongress 1814/15, der Europa neu ordnete, Salzburg, das Innviertel und das westliche Hausruckviertel wieder Österreich zugesprochen. Es bedurfte aber noch weiterer Verhandlungen, bis Bayern diese Gebiete wieder herausrückte.

Seit 14. April 1816 gehört nun das Innviertel endgültig zu Österreich.



9.) Veranstaltungen/Vereinsmitteilungen

03. Juni 2016	Seniorenbund Tumeltsham Landeswandertag in Waldneukirchen (Steyr-Land)
05. Juni 2016	Pfarre Tumeltsham 9.30 Uhr, Familienmesse gestaltet von der Gitarrengruppe (TUGIS) und der Mütterrunde, anschließend Pfarrkirtag mit Frühschoppen und Mittagstisch. Um Kuchenspenden wird gebeten, die ab 9.00 Uhr am Kirchenplatz abgegeben werden können.
05. Juni 2016	Landfrauen Tumeltsham 9.30 Uhr, Tag der Tracht beim sonntäglichen Kirchgang
08. Juni 2016	Seniorenbund TumeItsham Tagesausflug nach Wasserburg (D) und Automobilmuseum Amerang
09. Juni 2016	Seniorenbund Tumeltsham Rad-Tagesfahrt "Mitten im Innviertel" mit Organisator Herrn Brandl Max
16. Juni 2016	Seniorenbund Tumeltsham 14.00 Uhr, Bürgertag im Gasthaus Zwingler, Kirchenwirt mit Foto-Show von Herrn Georg Lanz über seine Reise nach Bolivien und Peru
16. Juni 2016	Gesunde Gemeinde Tumeltsham 18.00 Uhr, Grill-Kochkurs in der Bezirksbauernkammer
17. Juni 2016	Freiwillige Feuerwehr Eschlried ab 18.30 Uhr, Sonnenwendfeuer beim Spitzlinger in Eschlried (Ersatztermin: 18.06.2016)
24 26. Juni 2016	Musikkapelle Tumeltsham Bezirksblasmusikfest
03. Juli 2016	Gesunde Gemeinde/Tennisverein Tumeltsham Kinder- und Jugendolympiade am Sportplatz
03. Juli 2016	Landfrauen Tumeltsham 9.30 Uhr, Tag der Tracht beim sonntäglichen Kirchgang
07. Juli 2016	Seniorenbund Tumeltsham 14.00 Uhr, Bürgertag im Gasthaus Schachinger, Walchshausen
09. Juli 2016	Seniorenbund TumeItsham 8.00 Uhr, Abfahrt Messe-Ost in Fahrgemeinschaften zur Hochkönig-Roas (vom Arthur-Haus zur Erich-Hütte, Gehzeit: ca. 3 Stunden)
09. Juli 2016	FPŐ Tumeltsham ab 16.00 Uhr, Weinfest im Gramberger-Stadl
15. Juli 2016	Landjugend Tumeltsham Bezirksgrillerei
30 31. Juli	Freiwillige Feuerwehr Eschlried Feuerwehrfest mit Pumpensegnung

Vorankündigungen: Seniorenbund Tumeltsham - Grillnachmittag

Samstag, 13. August 2016 ab 13.30 Uhr in der Einfinger-Halle in Danner mit Vorstellung der nächstjährigen Landesreise und einem Auftritt der SB-Linedance-Gruppe. Für Speis und Trank ist gut gesorgt.

Ablegung der Meisterprüfung für das Glaserhandwerk

Frau Elisabeth Hörmanseder, Holzhäuseln legte in Kramsach/Tirol die Meisterprüfung für das Glaserhandwerk mit gutem Erfolg ab.



Vizestaatsmeister im Radfahren

Tumeltshamer radelt zum Österreichischen Vizemeistertitel!

7. Mai fanden die Österreichischen Am Meisterschaften Straße – Berg im steirischen Kindberg statt. Alexander Holzinger, Mannschaftskapitän des Gmundner Team MELASAN Sports, ging voller Erwartungen in das Rennen. Die intensive Vorbereitung in den heimischen Hügeln sollte sich bezahlt machen. Der bergstarke Tumeltshamer sicherte sich in diesem Wettkampf nach 10 Kilometern Bergauffahrt die Silbermedaille. Dabei war sogar der Meistertitel greifbar nah. 50 Meter trennten ihn auf der Ziellinie vom Sieger.





(Fotos: www.radsportfotos.at/privat)

Gemeindehort Tumeltsham

Ein großes Kinder-Hochbeet für kleine Gemüseprofis

Passend zum Jahresschwerpunkt "Mutter Natur" wollte der Hort Tumeltsham keinesfalls den Gemüseanbau außen vor lassen. Nach intensiver Auseinandersetzung mit den Fragen "Wie wächst eine Pflanze?" oder "Was braucht sie, um zu überleben?" zogen die Kinder aus Saatgut liebevoll ihre eigenen Pflanzen vor. Um das Wachstum des herangezogenen Gemüses weiterhin garantieren zu können, musste schnell ein geeignetes Plätzchen her. So war die Idee zum Hort-Hochbeet geboren!

Ein großer Dank gilt der Firma Hörmanseder GmbH aus Haag am Hausruck für die preiswerte und perfekte Umsetzung des Kinder-Hochbeetes und Bürgermeister Erwin Diermayr für die Unterstützung bei all den Anliegen der Horterzieherinnen.

Die neue Anschaffung wird sicherlich in den nächsten Jahren noch viel Freude bereiten!

Bild: Das neue Kinder-Hochbeet mit den Horterzieherinnen und einigen Kindern



Volksschule Tumeltsham

Abfalltrennung und Abfallverwertung

Es ist wichtig, dass Themen wie Abfallvermeidung, Abfalltrennung und Abfallverwertung bereits in den Volksschulen behandelt werden. Gerade Volksschüler sind in ihrem Wissensdrang auch im Stande, in der eigenen Familie das Entsorgungsverhalten zu hinterfragen und damit zu einer nachhaltigen Abfallwirtschaft bereits in der Familie beizutragen, denn die Abfälle von heute sind die Rohstoffe von morgen. Deshalb besuchte die Abfallberaterin des Bezirksabfallverbandes Ried, Frau Mag. Gudrun Pichler-Zecha, alle Klassen unserer Schule. Sie schafft es immer wieder, diese wichtigen Umweltthemen auf kindgerechte Weise, z. Bsp. mit Müllmonstern aufzubereiten und zu vermitteln.

Lehrausgang zur Fa. Poringer

Am 15. März besuchten die Kinder der 4. Klasse die Fa. Poringer. Nach einem freundlichen Empfang wurden die Kinder in die Produktionshalle geführt. Bei einem sehr interessanten Rundgang konnten die Kinder sehen, wie die Eier aussortiert, gewaschen wurden und anschließend in die Färberei kamen. Alle Kinder erhielten ein Osterei. Danke, dass unsere SchülerInnen die modernste Eierfärberei Österreichs sehen durften.



Besuch der Kindergartenkinder in der Schule

Ein Tag in der Schule! Wie ist es eigentlich in der Schule? Was genau macht man in der Schule? Wie verläuft so ein Schultag? Solche Fragen stellen sich die Kindergartenkinder, die im Herbst Schulanfänger sein werden. Am Donnerstag, 17. März 2016 hatten die zukünftigen Schulanfänger die Möglichkeit, "Schulluft" zu schnuppern. Der Schnuppertag in der Schule war für alle ein tolles Erlebnis!

Besuch bei der Feuerwehr

Am 8. April 2016 besuchte die 4. Klasse die Feuerwehr. Die verschiedenen Einsatzbereiche und Aufgaben wurden in fünf Stationen spielerisch und interessant erklärt. Die Kinder erhielten einen Einblick in die wichtigen Aufgaben der Feuerwehr. Auch das Umgehen mit Funkgeräten lernten sie durch kurze Gespräche. Die Schüler hatten großen Spaß dabei und genossen den schönen Vormittag. Nach dem Abschließen aller Stationen gab es eine kleine Stärkung und dann wurde die ganze Klasse mit dem Feuerwehrauto zurück zur Schule gebracht.



Gesunde Jause



Am Mittwoch, 11. Mai 2016 bereiteten uns die Landfrauen aus Tumeltsham eine gesunde Jause zu. Das Angebot an gesunden Speisen war sehr bunt und vielfältig. Natürlich freuten sich alle Kinder und die Lehrer über verschiedene selbstgebackene Brote, Erdäpfelkäsbrote, Topfenkäsbrote, Karotten-, Paprika-, Apfelstücke, Dinkelmüsli mit vielen Früchten, etc. Wir wissen, dass es sehr viel Aufwand und Arbeit bedeutet, für 86 Kinder eine Jause vorzubereiten. Deshalb, liebe Landfrauen, schätzen wir das sehr und sagen allen Helferinnen ein herzliches Dankeschön!

Lesung und Schreibworkshop mit der Schriftstellerin Kons. Monika Krautgartner

Kons. Monika Krautgartner vermittelte den Kindern Einblick in das Leben und Schaffen einer Schriftstellerin und las in ihrer humorvollen Art Geschichten und Märchen wie "Prinzessin Salz und Pfeffer" und die "Birne mit dem Zwetschkenhirn" vor. Sie beflügelte dabei die Fantasie der Schülerinnen und Schüler. Mit den vielen Ideen und Zeichnungen der Kinder entstanden in den Klassen Bücher, die später mit nach Hause genommen werden konnten. Das Erlebnis, ein Buch entstehen zu lassen, ist bei den Kindern sehr nachhaltig und weckt großes Interesse an Büchern und dem Schreiben ganz allgemein.



PROJEKT "Lesepatin"



Das Vermitteln der Lesekompetenz ist eine der wichtigsten Aufgaben der Schule. Das Lesen selbst ist ein komplizierter Vorgang, der sich aus vielen Teilschritten zusammensetzt. Unser Ziel ist es, allen Kindern möglichst jeden Tag die Gelegenheit geben zu können, ihre Lesefertigkeit zu trainieren aber auch in den Bereichen ausdruckvolles Lesen, Leseverständnis und Lesegeschwindigkeit intensiv zu üben. Besonders gut gelingt dies natürlich in Kleinstgruppenbetreuung, die jedoch aus

organisatorischen und personellen Gründen oft nicht möglich ist. Da unsere Schule diese wichtige Aufgabe nicht (nur) den Eltern überlassen will, gilt es, neue Wege zu beschreiten. Die Idee, Unterstützung in Form von Lesepaten in die Schule zu holen, war geboren! Seit Februar kommt Frau Karin Hajart aus Aurolzmünster einmal in der Woche an einem Vormittag in die 2b Klasse und ist als Lesepatin tätig. Die Kinder freuen sich schon immer sehr auf das Lesen mit "ihrer" Patin, denn neben der zusätzlich verfügbaren Zeit für jedes einzelne Kind ist besonders die persönliche Zuwendung der Lesepatin für viele Kinder von großer Bedeutung. Wir dürfen uns nicht nur an den Fortschritten der Schüler und Schülerinnen sondern auch an den fröhlichen Gesichtern der Kinder UND der Lesepatin erfreuen! Hoffentlich gibt es bald weitere Interessentinnen!

Landjugend Tumeltsham



Mostkost: Am Palmsonntag (20.03.2016) ging es auf nach Kopfing in die Mostkost. Zahlreiche Mostkoster befanden sich unter unserer Landjugend und für das leibliche Wohl war natürlich auch bestens gesorgt.

Agrarkreis Exkursion: Die 1. Agrarkreisexkursion des Agrarkreises Ried führte zum Bio-Milchschafbetrieb von Hannes Zeilinger in Eitzing. Dieser gab einen Einblick in die Schafmilchproduktion und die Haltung von Kleinwiederkäuern. Anschließend folgte ein gemütlicher Abschluss mit interessanten Gesprächen und einer Ideensammlung für zukünftige Agrarkreistreffen.





Osterbrote/Ostern: Am 23.03.2016 traf sich die Landjugend wie jedes Jahr in der Bezirksbauernkammer Ried, um gemeinsam die Osterbrote zu backen. Es machte wieder einmal großen Spaß und auch die Kirchengänger am Ostersonntag freuten sich über die gesegneten Osterbrötchen.

Wochenendseminar: Vom 1. - 2. April fand das Wochenendseminar beim Schnatterhof in Lambrechten statt, wo auch die Landjugend Tumeltsham vertreten war. Es war ein sehr lehrreiches und lustiges Wochenende mit Landjugendmitgliedern aus dem ganzen Bezirk.

Blutspenden: "Spende Blut und rette Leben!" lautete das Thema der Landjugend Ried im Innkreis, die auch heuer wieder eine Blutspendeaktion organisierte. Diese fand am Montag, den 4. April in der BBK Ried statt. Unsere Landjugend erreichte mit 9 motivierten Mitgliedern den 3. Platz der aktivsten Landjugenden.

Obsession: Am 9. April war es soweit, die Stadlfest-Saison wurde eröffnet. Dazu trafen wir uns beim Wirt z'Eschlried, um dann gemeinsam mit dem Zubringer nach Utzenaich zum sogenannten "Obsession" zu fahren. Eine Liveband und zwei DJs sorgten für beste Unterhaltung!

Dirndl trifft Lederhosen: Am 16. April trafen wir uns beim Gasthaus Schachinger in Walchshausen, um miteinander in Tracht nach Lohnsburg zum alljährlichen "Dirndl trifft Lederhosen" zu fahren und dort einige lustige Stunden zu verbringen.

Vorschau



Bezirksblasmusikfest: von 24.-26. Juni wird die Landjugend den Musikverein tatkräftig unterstützen.

Bezirksgrillerei: findet am 15. Juli bei der Familie Zogsberger statt.

Erntekrone: die Erntekrone wird heuer neu gebunden. Termin wird noch bekannt gegeben.

Freiwillige Feuerwehr Eschlried

FF Eschlried gleich 3 x erfolgreich beim Funkleistungsabzeichen Gold

Am Freitag, den 18.03.2016 fand in der Landesfeuerwehrschule in Linz der Leistungsbewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold statt. Als Teilnehmer der FF Eschlried traten hier OBI Gadermair Andreas, AW Rautner Hans-Jürgen und HBM Zweimüller Manuel an.

Alle 3 Kameraden meisterten die 5 Stationen mit den unterschiedlichsten Aufgaben aus dem Bereich des Funkwesens vorzüglich. Hier erwiesen sich die wochenlangen intensiven Vorbereitungen als sehr hilfreich. Bei der Schlussveranstaltung konnten die begehrten Abzeichen in Empfang genommen werden. Unsere Feuerwehrkameraden genießen nun die höchste Ausbildung im Feuerwehrfunkwesen.

Die FF Eschlried gratuliert sehr herzlich dazu.



(v.l.n.r.: Gadermair, Zweimüller, Rautner, Bezirksfeuerwehrkommandant Prenninger Fritz)

Termine

17. Juni 2016: Sonnenwendfeuer in Eschlried

30. – 31. Juli 2016: Feuerwehrwest mit Pumpensegnung und Frühschoppen



Sonnenwendfeuer

am 17. Juni 2016 (Ersatztermin bei Schlechtwetter 18. Juni)

Beginn um 18:30 Uhr

beim Spitzlinger in Eschlried

Die Freiwillige Feuerwehr Eschlried lädt auch heuer zum traditionellen Familien-Fest ein. Für Verpflegung ist mit Bratwürsteln, hausgemachten Kuchen, Kaffe, etc. reichlich gesorgt.



Für unsere "kleinen" Gäste gibt es auch dieses Jahr wieder ein spannendes Unterhaltungsprogramm und als Höhepunkt der Veranstaltung werden Hänsel und Gretel im Feuer entzündet.





Freiwillige Feuerwehren Eschlried, Tumeltsham und Walchshausen

Pflichtbereichsübung Frühjahr

Die diesjährige Frühjahrsübung aller 3 Feuerwehren des Pflichtbereiches fand am 15. April 2016 statt. Ausgearbeitet wurde die Übung von der FF Eschlried.

Übungsannahme war eine Explosion im Werkstättenbereich des Autohauses Deschberger, welche bei Wartungsarbeiten verursacht worden war. Dabei konnten sich mehrere Mitarbeiter nicht mehr ins Freie retten und wurden vermisst.





Neben den 3 Feuerwehren Eschlried, Tumeltsham und Walchshausen nahmen auch die Feuerwehr Ried im Innkreis mit dem Atemschutzfahrzeug sowie das Rote Kreuz mit 2 Rettungsfahrzeugen teil.

Die ersteintreffende Feuerwehr Tumeltsham begann umgehend mit der Personensuche unter schwerem Atemschutz sowie dem Herstellen der Wasserversorgung

vom nahen Unterflurhydranten. Die Feuerwehren Eschlried und Walchshausen unterstützten die Personensuche und verhinderten in der Erstphase die Brandausbreitung mit einem C-Rohr.

Das LF-A Eschlried baute eine Zubringerleitung von einem Löschwasserbehälter auf, welcher ca. 400m entfernt war. Anschließend folgte der Löschangriff zur Brandbekämpfung.

Die Personensuche stellte sich als teilweise sehr schwierig dar, da eine Person unter einem Anhänger

eingeklemmt war bzw. zwei Personen aus einer Montagegrube zu retten waren.

Trotz allem konnten alle Szenarien innerhalb kürzester Zeit abgearbeitet und die Übung beendet werden.

Eingesetzte Mannschaft und Fahrzeuge: 1x RLF-A, 1x TLF-A, 1x LF-A, 2x KLF-A, 1x KDOF, 1x ASF, 2x RTW - 48 Mann



Musikkapelle Tumeltsham

Bezirksblasmusikfest 2016 in Tumeltsham

Liebe Gemeindebürger/innen,

von 24. - 26. Juni findet das 59. Bezirksblasmusikfest des Bezirkes Ried im Innkreis in Tumeltsham statt. Um dieses Fest zu bewältigen, brauchen wir die Unterstützung vieler Helfer.

Allen, die sich bereits zum Arbeiten gemeldet haben, danken wir schon im Voraus für die Mithilfe.

Falls noch jemand helfen kann/will und noch nirgends eingetragen ist, bitten wir um Meldung bei Anton Andeßner (0650/2814612).

Alle Infos zum genauen Festablauf und die Arbeitseinteilung werden euch noch zeitgerecht bekannt gegeben.

Die Eltern aller Kinder, welche gerne als "Taferlkinder" mitgehen möchten, sollen sich bitte bei Martina Brandstetter (0650/2772680) melden.

Das Fest wird Tumeltsham für drei Tage in eine "Klangwolke" der Blasmusik verwandeln.



Wir bedanken uns schon jetzt bei der Tumeltshamer Bevölkerung für das Verständnis und die Unterstützung! Die MK Tumeltsham freut sich gemeinsam mit euch auf das Bezirksblasmusikfest!!!



Gesunde Gemeinde Tumeltsham



Grill-Kochkurs



Die Gesunde Gemeinde Tumeltsham hat für **Donnerstag, 16. Juni 2016**, **18.00 Uhr** einen "Grill-Kochkurs" (für Männer <u>und</u> Frauen!) in der Bezirksbauernkammer Ried i.l. mit der Seminarbäuerin Helga Hetzeneder organisiert. Kursbeitrag: € 15,-- zuzügl. Lebensmittelkosten.

Anmeldung am Gemeindeamt Tumeltsham (07752/82255) <u>bis 10.06.2016</u> erforderlich (begrenzte Teilnehmerzahl).

Gesunde Gemeinde/Tennisverein Tumeltsham:



EINLADUNG zur KINDER- u. JUGENDOLYMPIADE am Sonntag, 3. Juli 2016

Die Gesunde Gemeinde und der Tennisverein Tumeltsham laden alle Tumeltshamer und Peterskirchener Kinder samt Freunden zur Kinderolympiade am Sportplatz herzlich ein.

Besonders liegt uns am Herzen, für die sportbegeisterte Jugend in unserem Ort einen abwechslungsreichen Tag zu gestalten. Für die Kinder ist es ein toller Anreiz, sich mit ihren Freunden und Klassenkameraden zu messen und freuen sich, wenn sie von den Eltern und vielen Erwachsenen unterstützt und angefeuert werden! Neben dem Leichtathletikbewerb (Laufen, Weitspringen und Schlagballwerfen) finden weitere Disziplinen statt. Für das leibliche Wohl wird natürlich wiederum bestens gesorgt. Die näheren Infos samt Anmeldeabschnitt werden zeitgerecht im Kindergarten und in der Volksschule verteilt.



Bitte um Vormerkung dieses Termins, denn wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Landfrauen Tumeltsham

Tagesausflug Ausseerland



am Samstag, 20. August 2016

Abfahrt: 7.00 Uhr Kirchenparkplatz Tumeltsham, Kosten: ca. € 25,-

Geplant ist eine Fahrt ins malerische Ausseerland. Bei der Hinfahrt werden wir einen Zwischenstopp einlegen und uns bei einem Snack stärken. Im Kurort Bad Aussee erwartet uns eine Führung im geschichtsträchtigen Kammerhofmuseum mit Schwerpunkt Volkskunde & Tracht. Für Einkauf und Bummel in der Stadt oder einfach nur Flanieren im Kurpark bleibt genügend Zeit! Die Mittagszeit verbringen wir am Altausseersee. Beim Nachhauseweg werden wir noch gemütlich Abendessen und den Ausflug Revue passieren lassen! Auf einen schönen & lustigen Ausflug freut sich das Team

der Landfrauen! Anmeldung (bis 22. Juli 2016) und weitere Informationen bei:

Carina Zwingler: 0650/75 77 912 und Doris Angleitner: 0676/395 694 6

<u>Zur Info:</u> "Trachten-Sonntag" – die gesamte Pfarrbevölkerung ist im Jahr 2016 herzlich eingeladen, jeden ersten Sonntag im Monat in Tracht den Gottesdienst zu besuchen.

Sportverein Tumeltsham



Ab welchem Alter können Kinder beim SV Tumeltsham Tennis spielen?

Wie bei fast jedem Sport gilt auch beim Tennis: je früher mit dem Sport begonnen wird, desto leichter fällt es, ihn zu erlernen. Kindergartenkinder von fünf bis sechs Jahren können schon spielerisch in unseren Kids-Club-Kursen trainiert werden. Unser Ziel ist es, den Kindern in diesem jungen Alter den Spaß am Sport und ein grundsätzliches Ballgefühl zu vermitteln. Dafür werden kindgerechte kleine Schläger und weiche Bälle vom Verein zur Verfügung gestellt.

Was hat mein Kind vom Tennisspielen?

Mal abgesehen davon, dass Tennis die Muskulatur kräftigt und die Ausdauer trainiert – also rundum fit macht – verbessert regelmäßiges Tennisspielen auch die motorischen Fähigkeiten Ihres Kindes. Es wird zunehmend beweglicher und bekommt ein besseres Körpergefühl. Beim Tennis werden auch die Konzentrations- und die Reaktionsfähigkeit geschult.

Da Tennis keine Mannschafts- sondern eine Einzelsportart ist, lernt Ihr Kind auch, dass es für seine Erfolge und Niederlagen selbst verantwortlich ist. Eine wichtige Lektion im Tennis ist zudem, stets an seine Grenzen und darüber hinaus zu gehen, Punktverluste und Niederlagen schnell wegzustecken und immer wieder neu anzugreifen. Der Ehrgeiz, den Ihr Kind beim Tennis entwickelt, wird ihm auch außerhalb des Sports zu Gute kommen.



Weitere Informationen und Anmeldung bei:

David Fischinger d.fischinger@yahoo.de 0699 11 007 033

Ergebnis der Ortsmeisterschaften im Asphaltschießen

Damen:

In der KW 19 und 20 haben insgesamt 6 Damenund 18 Herrenmannschaften mit Begeisterung teilgenommen.

Hier die Ergebnisse:

Damen:

Rang: FF – Eschlried
 Rang: Golden Girls
 Rang: Stockschützen



(FF – Eschlried: Einfinger Karin, Einfinger Eva, Landlinger Sandra, Sektionsleiter Hofinger Hans u. Hellwagner Bettina)

Herren:

1. Rang: Ü 50

2. Rang: FF-Eschlried

3. Rang: CDB



(Ü 50: Hofinger Hans, Oberauer Adi, Kobleder Walter, Haslinger Manfred und Bürgermeister Diermayr Erwin)

Ein Dankeschön an die Sektion für die Ausrichtung der Ortsmeisterschaft und an alle Freiwilligen Helferinnen und Helfer!

Der Obmann, Kobleder Walter

10.) Sonstige Verlautbarungen



a) Rotes Kreuz - Kurse in der Bezirksstelle Ried/l.:

Aus Liebe zum Menschen.

Erste-Hilfe-Grundkurs:

am 01.07. und 08.07.2016, jeweils 08:00 - 17.00 Uhr, 16 Einheiten, Kosten: € 60,--/TeilnehmerIn

Ausbildung zum/r Rettungssanitäter/in:

ab 11.07.2016

Auskunft/Anmeldungen: Tel. 07752/81844-23 (Fr. Schiefecker) oder www.roteskreuz.at/ooe/kurse-aus-weiterbildung/fuer-die-bevoelkerung/aktuelle-kurse

b) Information hinsichtlich Verbrennen biogener Materialien bzw. Brauchtumsfeuer:

Auf Grund des Bundesluftreinhaltegesetzes ist das flächenhafte und punktuelle Verbrennen von biogenen Materialien (= Materialien pflanzlicher Herkunft, insbesondere Stroh, Holz, Rebholz, Schilf, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub) außerhalb von Anlagen verboten. Ausgenommen sind jedoch Lagerfeuer, Grillfeuer und Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen. Brauchtumsfeuer dürfen bis zu zwei Wochen vor und nach dem das Brauchtum begründenden Datum (z.B. Sonnenwende) abgebrannt werden.

Das Brauchtumsfeuer ist vom Veranstalter spätestens **zwei Werktage** vor dessen Beginn der Gemeinde zu melden und sind entsprechende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen.

c) Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte:

- Landesausstellung 2016: Mensch und Pferd Kult und Leidenschaft. Die 4000-jährige Geschichte von Mensch und Pferd steht im Zentrum der OÖ Landesausstellung 2016. Ermäßigter Eintritt für OÖ Familienkarten-Inhaber bis 06.11.2016. Familieneintritt: 9,00 Euro (statt 12,00 Euro).
- Schiff Ahoi auf der Donau. Das Schiff von der Donauschiffahrt Wurm + Köck legt bis 02.10.2016 dreimal täglich außer Montag um 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr im Linzer Donaupark ab. OÖ Familienkarten-Inhaber erhalten folgende Ermäßigungen Jahresangebot jeden Freitag um 15.00 Uhr: alle Kinder bis 13 Jahre in Begleitung von mindestens einem Elternteil fahren kostenlos! Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre zahlen 14,80 Euro.
- Gratis Pyhrn-Priel SaisonCard für Kinder bis 16. Oktober 2016. Alle Kinder (geb. 01.01.2001 bis 01.01.2010) erhalten heuer die Pyhrn-Priel SaisonCard zum Nulltarif, wenn mindestens ein Elternteil die Karte kauft. Erwachsene: 60,00 Euro. Erhältlich ist die Pyhrn-Priel SaisonCard in den Infobüros Windischgarsten, Hinterstoder und Spital am Pyhrn sowie auf Bestellung im Internet unter www.pyhrn-priel-card.at.
- Kinobesuch im Juni um max. 18,00 Euro für die ganze Familie. Star Movie und die OÖ Familienkarte laden den ganzen Juni über zum großen Familien-Kinomonat ein. Dabei bezahlt jede auf der OÖ Familienkarte eingetragene Person nur 6,00 Euro pro Ticket.

- Ahoi in der Piratenwelt im Aquapulco in Bad Schallerbach. OÖ Familienkarten-Inhaber können die Piratenwelt den ganzen Juni zum Halbpreis besuchen. Preisbeispiel: 2 Erwachsene und 2 Kinder zahlen 44,00 Euro (statt 87,00 Euro) für eine Tageskarte.
- Mit der ganzen Familie um 7,90 bzw. 9,90 Euro ins Kuddelmuddel! Alle OÖ Familienkarten-Besitzer erhalten bei folgenden Vorstellungen eine unschlagbare Ermäßigung. Der Eintritt für die ganze Familie kostet nur 7,90 Euro im Linzer Puppentheater bzw. 9,90 Euro im Theater des Kindes. Linzer Puppentheater: Die verzauberte Mondprinzessin (ab 3 Jahren) am Samstag, 04.06.2016, 15:00 Uhr. Theater des Kindes: Der Unterhosen klauende Baum (3 bis 6 Jahre) am Samstag, 04.06.2016, 16:00 Uhr. Theater des Kindes: Der kleine Prinz (ab 5 Jahren) am Sonntag, 05.06. 2016, 16:00 Uhr.
- **Jagdmärchenpark Hirschalm.** Von 08. bis 30.06.2016 zahlen OÖ Familienkarten-Inhaber nur den halben Eintrittstarif. 2 Elternteile + Kind/er: 14,20 Euro (statt 28,40 Euro), 1 Elternteil + Kind/er: 10,00 Euro (statt 20,10 Euro).
- Auf ins Abenteuer erleben Sie 5 Attraktionen in 3 Ländern zum Halbpreis mit der OÖ Familienkarte. Tauchen Sie in die vielfältige und abwechslungsreiche Welt von LEGOLAND® Deutschland Resort, Gardalandresort, Madame Tussauds und 3 SEA LIFE® Aquarien ein und sparen Sie mit der OÖ Familienkarte und dem "2 für 1"-Rabattcoupon (auf www.familienkarte.at zum Downloaden) bares Geld. So geht s: in Begleitung eines an der Kassa vor Ort voll zahlenden Erwachsenen erhält pro Gutschein eine Person eine kostenlose 1-Tageskarte für den gleichen Tag. Originalgutschein abgeben und OÖ Familienkarte vorweisen. Die Aktion gilt bis 31. Dezember 2016.
- Beim Höhenrausch 2016 Engel erkunden und mit der OÖ Familienkarte von 20. Mai bis 16. Oktober 2016 nur den ermäßigten Eintritt bezahlen. Außerdem ist jeder Sonntag suuuper Sonntag mit Kreativprogramm für die ganze Familie am Nachmittag. 1 Erwachsener + Kinder: 12,00 Euro (statt 15,00 Euro); 2 Erwachsene + Kinder: 16,50 Euro (statt 19,00 Euro).
- Wasser- und Erlebnispark St. Gallen viel Abenteuer um wenig Geld. Von 27.06. bis 10.07.2016 gibt es 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte. Tageskarte Familie (bis zu 2 Kinder von 4 16 Jahren): 12,50 Euro (statt 25,00 Euro), jedes weitere Kind: 3,75 Euro (statt 7,50 Euro).
- Cooler Ferienstart im Ars Electronica Center mit der OÖ Familienkarte von 1. 10. Juli um 50 % ermäßigt. Im Sommer erwartet Besucher im Ars Electronica Center ein buntes Programm für Jung und Alt! 2 Elternteile + Kind/er: 9,50 Euro (statt 19,00 Euro); 1 Elternteil + Kind/er: 4,75 Euro (statt 9,50 Euro).
- Action, Speed und Spaß mit der OÖ Familienkarte bei den Family-All-in-Days am 2. und 3. Juli am Wurbauerkogel. Familien können zum All-in-Preis jeweils entweder von 9.30 bis 13.30 Uhr oder von 13.30 bis 17.30 Uhr Sommerrodelbahn, Alpine Coaster, Panoramaturm und den Sessellift nach Belieben nutzen und das so oft sie möchten. Anmeldung auf www.familienkarte.at; 4-Stunden-Ticket am Wurbauerkogel am 2. bzw. 3. Juli 2016: 2 Elternteile + Kind/er: 42,00 Euro; 1 Elternteil + Kind/er: 29.00 Euro.
- Ritterfest am 9. Juli in Linz. Der OÖ Familienbund veranstaltet am 9. Juli bei freiem Eintritt das größte Familienfest Oberösterreichs, das Familienbund-Ritterfest. Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen, über die spektakulären Auftritte von rund 300 Künstlern und Mitwirkenden zu staunen, zu lachen und zu jubeln.
- Abenteuer mit Seil und Bogen in Windischgarsten. Von 09. bis 15. Juli lädt die Erlebnisagentur aus der Pyhrn-Priel-Region OÖ Familienkarten-Inhaber zum Halbpreis zum Abenteuer

Hochseilgarten am idyllischen Gleinkersee und zum Bogenschießen am Wurbauerkogel ein. Preise Bogenschießen: Kinder bis 13 Jahre: 7,00 Euro (statt 15,00 Euro); Personen ab 14 Jahre: 15,00 Euro (statt 30,00 Euro). Preise Waldhochseilgarten: Kinder von 7 bis 13 Jahre (ab 120 cm Körpergröße): 7,00 Euro (statt 15,00 Euro); Personen ab 14 Jahre: 15,00 Euro (statt 30,00 Euro).

- Mit der OÖ Familienkarte zum halben Preis Fluss-Schnorcheln am Traunfall. Während der gesamten Sommerferien zahlen Familien mit der OÖ Familienkarte von Montag bis Freitag nur 34,50 Euro/Person (statt 69,00 Euro) für Schnorchelkurs, Leihausrüstung sowie Scubingtour 1 oder 2. Voraussetzung: Teilnahme von mindestens einem Elternteil und einem Kind, die gemeinsam auf der OÖ Familienkarte eingetragen sind. Telefonische Voranmeldung: 0676 / 4190106.
- Ferienzeit ist Reisezeit! Mit der WESTbahn in den Ferien zum Halbpreis nach Wien und München reisen. Mit der OÖ Familienkarte und Vorlage des entsprechenden Gutscheines (zu finden auf <u>www.familienkarte.at</u>) können OÖ Familienkarten-Inhaber in den Sommerferien einmalig zum halben Preis reisen – mitreisende Kinder/Jugendliche die auf der OÖ Familienkarte eingetragen sind, fahren gratis! <u>Voraussetzungen:</u> Onlinebuchung des Tickets, Vorlage des Gutscheines und Vorlage der OÖ Familienkarte.

Städtetrip München: Bavaria Filmstadt und SEA Life München warten hier auf OÖ Familien und bieten mit der OÖ Familienkarte tolle Preisermäßigungen. München ist rasch, bequem und einfach mit der Bahn erreichbar und deshalb ideal für einen Tagesausflug. Die WESTbahn bringt Familien bis Salzburg. Von Salzburg nach München fährt die Deutsche Bahn bzw. die Privatbahn Meridian. Das hierfür benötigte Bayern-Ticket ist an allen ÖBB-Ticketautomaten bzw. unter www.bahnland-bayern.de beziehbar und für sämtliche Bahnanbieter in Bayern gültig.

Städtetrip Wien Madame Tussauds Wien: mit der OÖ Familienkarte kostet der Eintritt in den Sommerferien (immer montags bis freitags) nur den halben Preis: Personen ab 15 Jahre: 10,25 Euro (statt 20,50 Euro), Kinder von 4 – 14 Jahre: 8,25 Euro (statt 16,50 Euro).

Time Travel Vienna – Reise in das historische Wien: mit der OÖ Familienkarte kostet der Eintritt in den Sommerferien (immer montags bis freitags) nur den halben Preis: Kinder (5 – 14 Jahre) zahlen 7,75 Euro (statt 15,50 Euro), Personen ab 15 Jahre zahlen 9,75 Euro (statt 19,50 Euro).

- Nacht der Familie am 15. Juli in Linz. Das Abenteuer der besonderen Art kostet 18,00 Euro (2 Erwachsene + Kind/er) bzw. 12,00 Euro (1 Erwachsener + Kind/er). Die Karten sind bei allen teilnehmenden Partnerbetrieben, beim Reisebüro am Hauptbahnhof Linz sowie beim Linz-Tourismus ab 4. Juli erhältlich. Für Familien gibt es tolle Nächtigungs-Packages.
- Freier Eintritt am 16. Juli bei den MÜKIS mit der OÖ Familienkarte. Von 8. 10. und 16. 17. Juli 2016 wird Perg zur Kinderstadt mit Riesenhüpfburg, Riesenrutschspaß, Wurli dem Riesenwurm, Dschungelland, Kinderkettenkarussell, Mühlviertler Wackelberg und vielem mehr. Am Samstag, 16. Juli erhalten alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Personen freien Eintritt zu den MÜKIS! Mit dem Praterpass um 3,00 Euro kann man spielen, hüpfen, rutschen und viele tolle Preise gewinnen. Dauereintritt für alle Tage: 5,50 Euro pro Person (statt 4,50 Euro pro Tag). 1 kostenloser Praterpass zu jeder bezahlten Kinder-Eintrittskarte.
- Familienpicknick eine Tradition in Oberösterreich. Am 17. Juli (Rechberg), 24. Juli (Leopoldschlag) und am 31. Juli (Natternbach) finden die beliebten Familienpicknicks statt. Die Kooperationspartner stellen für alle teilnehmenden Familien kostenlos Lebensmittel zur Verfügung (solange der Vorrat reicht), weiters gibt es eine Picknickdecke geschenkt. Mitzubringen sind lediglich ein Picknickkorb mit Besteck und Geschirr. Für Spiel und Spaß sorgen Spiele in der Natur.
- Fotowettbewerb auf <u>www.familienkarte.at ab 20. Juli</u> zum Thema "Ich bin Vorbild". Als Hauptpreis für den Landessieger winkt ein Urlaub in einem der über 50 JUFA Hotels in 4 Ländern

inkl. Halbpension. Alle Bezirkssieger gewinnen Gutscheine der WESTbahn für eine Fahrt nach Wien (Hin- und Rückfahrt) für die ganze Familie sowie Eintrittskarten für den Tierpark Schönbrunn.

- JUMP Sport- und Bewegungsfest. Das OÖ Familienreferat veranstaltet fünf Sport- und Bewegungsfeste für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren. Termine: 5. August (Eferding), 6. August (Bad Ischl), 10. August (Regau),12. August (Neuhofen an der Krems), 13. August: (Perg).
 Anmeldung ab 1. Juli 2016 ausschließlich auf www.familienkarte.at. Die Teilnahme ist kostenlos; bei Schlechtwetter entfallen die Veranstaltungen.
- Wanderwochenende im Bundessport- und Freizeitzentrum Obertraun von 08.07. 11.09.2016.
 Die einmalige Landschaft der Weltkultur- und Naturregion "Hallstatt Dachstein Salzkammergut" ist auch Ausgangspunkt für Ausflüge zu den zahlreichen Sehenswürdigkeiten in unmittelbarer Nähe des Sportzentrums. Für Fußballfans stellt das BSFZ Obertraun zwei Kunstrasenplätze und vier Rasenspielfelder zur Verfügung. Preise: 1 Wochenende von Freitag-Abendessen bis Sonntag-Frühstück: Erwachsene: 118,40 Euro inkl. Halbpension, Jugendliche von 11 bis 18 Jahre: 98,40 Euro inkl. Halbpension, Kinder bis 10 Jahre sind frei!

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie zeitgerecht auf <u>www.familienkarte.at</u> sowie auf der Familienkarte-APP. Damit Sie immer rechtzeitig über alle Highlights informiert sind, können Sie auch den Newsletter auf der Homepage abonnieren.

d) Kurzzeitpflegebörse:

Erleichterter Zugang zur Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen ist ein Angebot einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringung in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Angehörigen unterstützen. Eine Kurzzeitpflege kann beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich ist, oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine anderen Pflegepersonen im Haushalt sind. Auskünfte über freie Plätze konnten bisher nur in den einzelnen Alten- und Pflegeheimen erfragt werden. Es war daher in der Vergangenheit oft erst nach vielen Telefonaten und Auskünften möglich, einen geeigneten Kurzzeitpflegeplatz zu finden. Die Sozialhilfeverbände – sie sind im Auftrag der Gemeinden Träger von 65 Alten- und Pflegeheimen in Oberösterreich - haben daher schon vor geraumer Zeit gemeinsam mit dem Oberösterreichischen Gemeindebund Planungen für die Errichtung einer Internetplattform über Kurzzeitpflegeangebote begonnen.

Unter der Internetadresse <u>www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at</u> kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach Angeboten in bestimmten Bezirken in Tabellenform oder das Angebot in ganz Oberösterreich auf einer Landkarte abgerufen werden. Gleichzeitig kann direkt eine Anfrage für den freien Platz an das betroffene Heim gesandt werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kriterien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung an die KundenInnen.

Die Sozialhilfeverbände wollen mit dem neuen und innovativen Angebot einen leichteren Zugang zur Kurzzeitpflege ermöglichen. Sie leisten damit einen Beitrag zur Entlastung pflegender Angehöriger. Dadurch soll auch ein "Urlaub von der Pflege" ermöglicht werden. Darüber hinaus soll das Angebot nach akuten Krankheitsereignissen zur Gesundung mithelfen und so unter Umständen eine Rückkehr in die eigene Wohnung möglich machen.

Aktuelle Information des BAV Ried

April 2016

Bauschuttentsorgung im ASZ wird kostenpflichtig



Kleinmengen bis zu einem Mörteltrog weiter gratis

Seit dem Jahr 2000 ist es möglich, mineralischen Bauschutt sowie Baurestmassen in haushaltsüblichen Mengen (0,5 m³ bzw. 1 m³ pro Woche)in den ASZ des Bezirkes kostenfrei abzugeben. Diese Serviceleistung wurde von den Bürgern sehr gut angenommen, sodass im Jahr 2015 bezirksweit 3.000 to auf diesem Wege kostenfrei entsorgt wurden.

Aufgrund der neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen (Recycling-Baustoff-Verordnung seit 1.1.2016 in Kraft) verteuern sich die Entsorgungskosten für Bauschutt allgemein um mehr als das Doppelte!

Damit das Serviceangebot im ASZ für den Bürger bestehen bleibt, aber auch weiter finanzierbar ist muss der BAV die Annahmemengen und -preise ändern.

Neue Regelung ab 1. Mai 2016

Kostenlose Freimenge für:

mineralischen Bauschutt: 100 Liter (=1 Mörteltrog)

Baurestabfall (Gipskarton, Heraklith, Ytong,...): 100 kg Eternit: 100 kg

Übermengen bzw. gewerbliche Mengen kosten 60 € / 80 € / 110 €/to brutto.

In den ASZ kann nur eine ungefähre **Abschätzung** der Kleinmenge und dementsprechende Preisgestaltung erfolgen. Wir empfehlen daher, Großmengen bei den **Entsorgern im Bezirk** abzugeben.

Weitere Auskünfte erteilt der Bezirksabfallverband 07752/81770-0 oder Ihr ASZ!

Auswirkungen auch auf Gebäudeabbrüche

Die neue Verordnung betrifft auch **Gebäudeabbrüche**. So muss vor einem **Abbruch über 100 to** durch eine "rückbaukundige Person" auf Schad- und Störstoffe untersucht werden. Anschließend muss der Rohbauzustand des Abbruchobjektes hergestellt werden, erst dann darf mit dem maschinellen Abbruch begonnen werden.

Auch die **Eigenverwertung** von Bauschutt (wie v.a. im landwirtschaftlichen Bereich üblich) ist **deutlich erschwert**, da künftig alle Bauherrn dieselben Anforderungen zu erfüllen haben wie ein Recyclingunternehmen.

Bürokratische Hürden sowie eine Vielzahl von Untersuchungen und Befunden sind die Ursache dafür, dass man eigentlich das Gegenteil erreicht von dem, was mal wollte, da künftig wieder mehr Bauabfälle auf den Deponien landen werden. Doch die Hoffnung bleibt: **Umweltminister Rupprechter** hat eine möglichst baldige "Reparatur" der Verordnung zugesagt.







So klappt's mit der Biotonne!

Wenn's wieder wärmer wird...

Kaum beginnt die wärmere Jahreszeit, wird ein sorgsamer Umgang mit der Biotonne besonders wichtig, um Geruchs- und Madenproblemen vorzubeugen:

- Die Tonne soll möglichst an einem kühlen schattigen Platz aufgestellt werden, keinesfalls in der prallen Sonne.
- Empfehlenswert ist die Abdeckung von Küchenabfällen in der Tonne mit ca. 5 cm angetrocknetem **Grasschnitt** oder Gartenunkräutern.
- Regelmäßige Verwendung des Konservierungsmittels (SESO) ist notwendig, um ein "saures Milieu" zu schaffen und so die natürliche Zersetzung des Materials während des Sammelzeitraums hinauszuzögern! (Bedarfsmenge: 1-2 kg / Jahr)

Und wenn trotzdem hygienische Probleme (z.B. Maden) auftauchen:

- Vorsammlung schon in der Küche in einem geschlossenen Gefäß (z.B. 10-Liter Eimer mit Deckel)
- Eiweißreiche Abfälle (Knochen, Wurst- und gekochte Fleischreste, Gräten, Mayonnaise,...). vor dem Einbringen in ein Sammelgefäß z.B. in Zeitungspapier einwickeln.
- Um das Eindringen von Fliegen in die große Biotonne zu verhindern, werden von den Gemeinden auch **Bio-Filterdeckel** angeboten.

Apfelbutzn rein - Plastik NEIN

In den Kompostieranlagen des Bezirkes werden Ihre Bioabfälle zu Kompost und Dünger verarbeitet. Das funktioniert aber nur, wenn die Qualität stimmt. Kunststoffe und alle sonstigen

nicht biogenen Stoffe müssen aufwändig und großteils händisch aussortiert werden.



Für die Sammlung in der Küche empfiehlt es sich, den Behälter mit Küchenpapier auszulegen oder mit kompostierbaren Säcken (z.B. aus Papier oder Maisstärke – erhältlich z.B. im ASZ Region Ried!) auszustatten - diese verrotten rückstandsfrei!

Bioabfall im Kreislauf

Hochwertiger Kompost ist ein einfaches und bewährtes Mittel zur Verbesserung der Bodenqualität. In allen Altstoffsammelzentren erhalten Sie die Phönix-Humuserde aus der regionalen Produktion unserer Kompostierbetriebe!



torffrei – zertifiziertes BIO-Produkt – aus BIO-Kompost







f) Förderinformation: EUREGIO-Projektefonds:







Verein Inn-Salzach-EUREGIO Regionalmanagement Innviertel-Hausruck

FÖRDERINFORMATION: EUREGIO-Projektefonds

Der EUREGIO-Projektefonds bietet eine einmalige Förderung Informationen zu den Förderkriterien und Richtlinien des von bis zu € 5.000,- bei der Umsetzung von Kooperationsprojekten an.

Wo andere Fördertöpfe nicht greifen, kommt der EUREGIO-Projektefonds ins Spiel. Sowohl Gemeinden als auch Unternehmen, Vereine oder Privatinitiativen können einen Antrag stellen. Die eingereichten Anträge werden dreimal jährlich im Vorstand der Inn-Salzach-EUREGIO behandelt.

EUREGIO-Projektefonds erhalten Sie in der Geschäftsstelle:

Regionalmanagement Innviertel-Hausruck Verein Inn-Salzach-EUREGIO Geschäftsstellenleiterin Brigitte Dieplinger E-Mail: brigitte.dieplinger@rmooe.at Telefon: 07722 / 65 100

Geförderte Kooperationen



Café für soziale Begegnungen beim Kråmer Altenhof

Der Verein zur Dorfgestaltung und Erhaltung der Nahversorgung in Altenhof hat sich das Ziel gesetzt, im Nahversorgergeschäft einen Cafébereich zur sozialen Begegnung zu schaffen und zu betreiben. Dieser fördert vor allem das Gemeinschaftsleben und die soziale Integration von älteren und beeinträchtigten Menschen. Deshalb wurde auch speziell eine engere Kooperation mit Assista Soziale Dienste GmbH eingegangen. Im neuen "Dorfcafé" wird beeinträchtigten Menschen eine integrative Beschäftigung ermöglicht.

www.facebook.com/kramer.altenhof



Inn Kurzfilm Festival Braunau/Inn

Das Inn Kurzfilmfestival Braunau widmet sich dem Kurzfilm im deutschsprachigen Raum. Es besteht keine Genre- oder Themenvorgabe. Bewertet wird in erster Linie die Gesamtwirkung, unabhängig von Budget und Machart. Alle Sieger werden mit dem Johann Philipp Palm Preis geehrt. Der Nürnberger Johann Philipp Palm veröffentlichte im Verlag seiner Buchhandlung das gegen Napoleon gerichtete Pamphlet "Deutschland in seiner tiefen Erniedrigung" und wurde dafür zum Tode verurteilt.

www.innkurzfilmfestival.at



Ausstellung: Die Zille

Die Ausstellung zum Thema "Schiffleute im Oberen Donautal" befasst sich in erster Linie mit der Kulturlandschaft im Oberen Donautal. Es wird versucht die Erfahrungen und die Kenntnisse der ehemals im Donautal so bedeutsamen Schiffleute zu vermitteln und als regionales Kulturgut lebendig zu halten. Außerdem stellt die Ausstellung einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des sanften Tourismus bzw. des Freizeitangebots in der Region Sauwald dar.

www.seminarkultur.at

Technik schafft Natur • 3D-Drucker: Die Fabrik im Kleinen • Internetplattform InnDonau-regional.info • Montagsakademie Innviertel-Hausruck • Wies Innviertel schmeckt • KET - Kinder Erleben Technik • Sozial- und Gesundheitstag • Europäische Meisterschaft der böhmisch-mährischen Blasmusik • "Pierrot lunaire" • Grenzenlose Gemeindekooperationen...

Weitere Informationen & Projekte: www.inn-salzach-euregio.at



Fahrplanänderungen Buslinie 853

gültig ab 01.05.2016

<u>Linie 853, Fahrtrichtung Ried/l. > Haag/H. > Geboltskirchen</u>

Kurs 101, 7:30 ab Ried im Innkreis Bbf (Volksfeststraße) nach Haag a. Hrk. Alter Bahnhof 7:59, Montag bis Freitag wenn Werktag, fährt neu über St. Marienkirchen am Hausruck nach Geiersberg am Hausruck und weiter nach Haag am Hausruck. Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten an den Haltestellen ändern sich geringfügig.

Kurs 107, 12:00 ab Ried im Innkreis Bbf (Volksfeststraße) nach Haag a. Hrk. Starhemberg 12:32, Montag bis Freitag wenn Schultag, fährt neu über St. Marienkirchen am Hausruck nach Geiersberg am Hausruck und weiter nach Haag am Hausruck. Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten an den Haltestellen ändern sich geringfügig.

An der Haltestelle Hohenzell Unterlangstadl kann bei den Kursen 101 (7:39, Montag bis Freitag wenn Werktag), 123 (15:14, Montag bis Freitag wenn Schultag), 117 (17:09, Montag bis Freitag wenn Werktag) und 121 (18:24, Montag bis Freitag wenn Werktag) nur mehr ausgestiegen werden (bisher war auch Einsteigen möglich).

<u>Linie 853, Fahrtrichtung Geboltskirchen > Haag/H. > Ried/I.</u>

Kurs 102, 5:40 ab Geboltskirchen Ortsmitte nach Ried/I. Marktplatz, Montag bis Freitag wenn schulfreier Werktag, fährt im Stadtgebiet von Ried/I. neu über Ried/I. Jahnturnhalle und Ried/I. Friedrich-Thurner-Straße nach Ried/I. Bbf (Volksfeststraße).

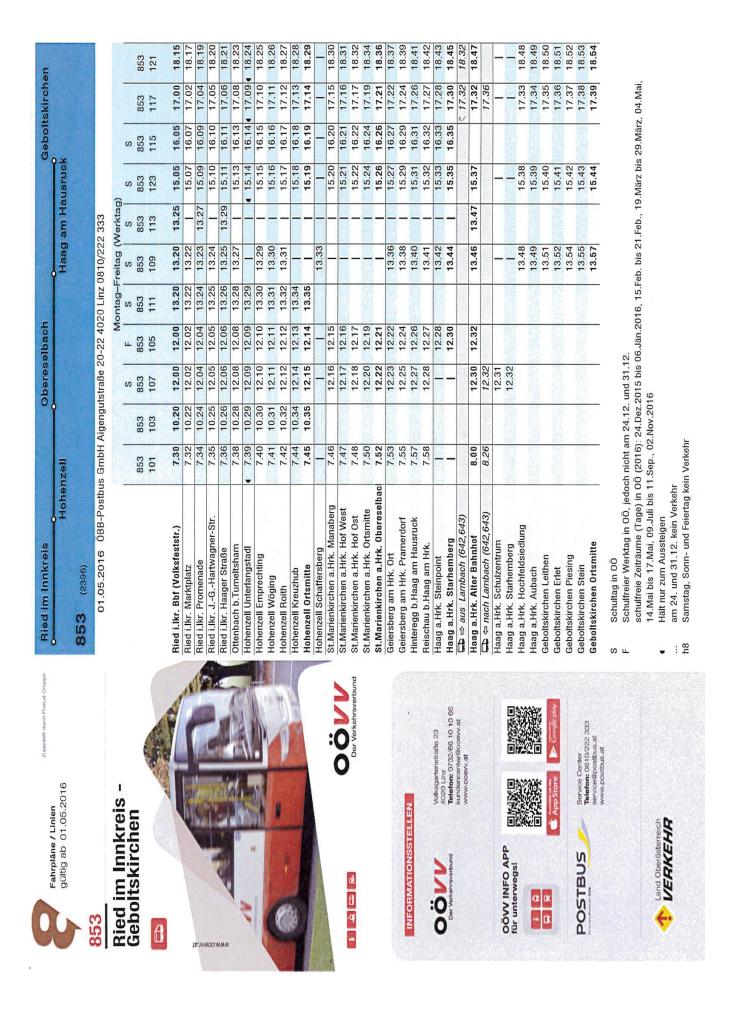
Kurs 108, 6:46 ab Geiersberg am Hausruck Ort nach Ried/I. Bbf (Volksfeststraße) 7:13, Montag bis Freitag wenn Schultag, beginnt neu in St. Marienkirchen am Hausruck Obereselbach 6:47. Die Haltestelle Geiersberg am Hausruck Ort wird nicht mehr bedient.

ALLE INFORMATIONEN:

www.ooevv.at

OÖVV-Kundencenter, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz Telefon: 0732 / 66 10 10 66, kundencenter@ooew.at





Pag am Hausruck Pag am Hau	www.ooevv.at	Geboltskirchen				Obere	Obereselbach				Rig	mi þe	Ried im Innkreis	v
THE REPORT OF THE PARTY OF THE		Ĭ	aad an	Haus	THE P			Ĭ	henze	=	Î			
Carbon Service Control of the Contro	JAHRES	R 853 (2396)	,											
The control of the co	X X X X X X X X X X X X X X X X X X X	.05.2016	tbus Gm	bH Aige	ngutstra	Be 20-2	2 4020	Linz 08	0/222	333				
And the state of t	Numer 16 Mary	00 to						Montag	Freitag					
Character of the control of the cont	12 13 14 15 16 17 7 16 16 17 18 19 20 21 17 14 15 16 17	N D	s	F	S	ч		S			S	S	ш	S
Controlled uniform and the control of the control o		9	853	853	853	853	853	853	853	853	853	853	853	853
Cabolis Single S	166 All Do Fr Sig So	8 4	90	102	104	2	901	200	7	-	2	120	122	124
Gebolis Consideration Consideratio	1 5 6 7 6 9 10 18 2 3 5 5 6 7 8 9 20 6 7 8 9 1 1 12 13 14 15 16 17 10 9 10 11 12 13 14 15 16 13 14 15 16 16	11 12 18 19	5.40	5.40		6.25	6.25						13.30	14.20
Gebolis Monotorial Monotoria	1 12 20 21 22 22 24 20 16 17 18 18 20 21 22 23 20 21 22 232 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	8	5.41	5.41		6.26	6.26						13,31	14.21
Gebolis Geb		Geboltskirchen Piesing	5.42	5.42		6.27	6.27			STATE STATE	STATE OF STREET		13.32	14.22
Continued to the contin	16 September 16 September 16 No Dr. N	8 8	5.43	5.43		6.28	6.28				index are com-		13.33	14.23
Haag a. Outening in the control of	4 5 6 7 8 9 10 22 6 8 10 11 12 14 26 5 3 8 7 3	10 11	5.44	5.44	の名の場合	6.29	6.29		ROSESSES.	NATIONAL PROPERTY.			13.34	14.24
Haag a. Considered to the control of	11 2 3 12 13 13 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	17 18 24 25	5,45	5.45		6.30	6.30						13.35	14.25
Movement is to be a second control of the control o			5.46	5.46		6.31	6.31		STATE OF THE PARTY		THE STATE OF	ROSE SECTION	13.36	14.26
Hadga. Hadga.	Aber 16 Mo Dt hs Do Fr Sa So KW Aho Dt hs Do Fr Sa	80		Section 2					7.55				13.30	
Figure 1 in the control of the contr	5 4 5 6 7 8 9 6 1 12 13 13 14 17 18 19 13 13 13 13 14 14 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	1	5.48	5.48	6.32	6.32	6.33		8.01				13.37	14.27
Haag a. Haberiz. St.Marie St.Mari	计算证据 医阿拉克氏 化二甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲甲	23	5.58	5.58	200	6.56	6.56	Market Str.	ALC: NO.	THE WASH	Charles			
Haag a. Haag a	# F	Haag a.Hrk. Schulzentrum	5.49	5.49	6.33	6.33	6.34		8.02				13.38	14.28
Per Service Control of the Control of Contro	Machigae Reministration Calendarium beneather	Haag a.Hrk. Starhemberg	5.50	5.50	6.34	6.34	6.36		8.03		12.37		13.39	14.29
Gelersb OOUT St.Marie S		Haag a.Hrk. Steinpoint	5.51	5.51		6.36	6.38		8.05		12.39		13.41	14.30
Gelerable Cooling St.Marie St.Mar		Goigenhord on University	20.0	20.0	TOTAL STATE	0.37	0.40	STATE OF THE PARTY	8.00	STREET, STREET,	12.40	BONGS SEE	13.42	14.32
The result of the control of the con		Gainghard am Hrk Ort	5.55	5.53		6.40	6.45		0.03		12.45		13.45	14.34
St. Marie St. Ma		Hohenzell Schaffersberg	0.0	5.5		-	6 48		2 -	C Ballout	25.7	N. C.	2	14.38
New cocover, at St. Marie	000	1855	5.59	5.59		6.43	-	6.47	8.12		12.47	TO THE PARTY OF TH	13.48	-
St.Marie St.	Der Verkehrsv	10			The state of the s					10.36		13.36		
St.Marie St.		St.Marienkirchen a.Hrk. Manaberg	-	_	-	_	_	_	-	10.37	_	13.37	_	_
St.Marie Geleral Hoherz St.Marie Goldstein Marie Gel OV Semesterkartal Fur Studiesends bis 26 Jahre und mit 5 Monaten Gültigeett Ried I.Ik		St.Marienkirchen a.Hrk. Hof West								10.39		13.39		
St. Marie St. Ma	www.ooevv.at	St.Marienkirchen a.Hrk. Hof Ost	-	-	_	-		-	-	10.40	-	13.40	_	_
St. Marie Gelersh Hohenz St. Marie Gelersh Marie Gelersh Hohenz Ottenba St. Marie Gelersh Marie Gelersh Hohenz Ottenba St. Marie Gelersh Marie Gelersh Marie Gelersh Hohenz Ottenba St. Marie Gelersh Marie Geler		St.Marienkirchen a.Hrk. Ortsmitte	6.01	6.01		6.45		6.49	8.14	10.42	12.49	13.42	13.50	
SEMESTER Hohenz St.Marie Gelersk Hohenz Hohe		St. Mariankirchen a Lity Lof West	0.02	6.02	STATE OF THE PERSON	0.40	100 E 20 E	0.00	0.0	STORES STORES	12.50	REPORT SEC	12.51	Chicago State
Activities and sequent mit des ON Verdehrsverbundes Fur studierende bis 28 Jahre und mit 5 Monaten Gültigketti Ried i.lk Ried		St Marienkirchen a Hrk Manaherd	6.02	6.03		6.48	STATE OF STA	6.52	8 17	STATE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN THE PERSON	12.51		13.53	
St. Marie Gelersh Hotheriz Hot	TO UNITED AND AND AND AND AND AND AND AND AND AN	Hohenzell Ortsmitte	6.06	6.06		6.50	100 Sec. 201	6.54	8.19		12.54	NAME OF TAXABLE PARTY.	13.55	Soft of Ball
Geiersh Hohenz H		St. Marienkirchen a. Hrk. Obereselbach	-	-		-		-	-	10.44	-	13.44	-	Decrees Shin
Hohenz Ho		Geiersberg am Hrk. Ort	THE REAL PROPERTY.	SAME IN	STATE SEL		28023 EE	STATE AND ADDRESS.		10.46		13,46	STATE OF	The Course
Hohenz Ho		Hohenzell Schaffersberg	-	-	-	-	-	-	-	10.48	-	13.48	-	
Hohenz SEMESTER-Hohenz Hohenz	00	Hohenzell Kreuzhub	6.07	6.07		6.51		6.56	8.20		12.55		13.56	
Hohenz Hide I.ik Ried I.ik		Hohenzell Roith	80.9	80.9	_	6.53	6.50	6.57	8.22	10.50	12.57	13.50	13.58	14.40
Hohenz Ho	Voor star 000		60.9	60.9		6.54	6.51	6.58	8.23	10.51	12.58	13.51	13.59	14.41
Ottenbar Red Like Ried Ried Ried Ried Ried Ried Ried Rie	TSHMEST		6.11	6.11		6.55	6.53	6.59	8.24	10.52	13.00	13.52	14.00	14.42
Ottenba Offentilich unterwegs im Netz des OO Verkehrsverbundes – Grientlich unterwegs im Netz des OO Verkehrsverbundes – Grientlich unterwegs im Netz des OO Verkehrsverbundes – Ried i.i.R. Ried	BLBVS TO TO TO THE	Hohenzell Unterlangstad	6.12	6.12		6.56	6.54	- 00	8.25	10.53	13.01	13.53	14.01	14.43
Offentlich unterwegs in Netz des OO Verkehrsverbundes – Grantlich unterwegs in Netz des OO Verkehrsverbundes – Fur Studierende bis 28 Jahre und mit 5 Monaten Gültigkeitt Ried i.III Ried i.IIII Ried i.III Ried i.III Ried i.III Ried i.IIII Ried i.IIIII Ried i.IIII Ried i.IIIII Ried i.IIII Ried i.IIIII Ried i.IIII Ried i.IIIII Ried i.IIII Ried i.IIII Ried i.IIII Ried i.IIIII Ried i.IIII Ried i.IIIIII Ried i.IIII Ried i		Ottenbach b. Tumeltsham	6.14	6.14	Charles and a	6.58	6.56	7.00	8.27	10.54	13.03	13.54	14.03	14.45
Giffentlich unterwegs im Netz des OO Verkehrsverbundes – Ried i.i.R. Ried i.i.		Ried Likr. Haager Straise	0.10	0.10		0.03	0.30	10.7	0.20	10.00	13.05	13.33	14.04	14.40
Gifentlich unterwegs im Netz des OO Verkehrsverbundes – Ried I.il.		Ried I.IKr. Jannturnnalle	0.18	6.18	Total State of the last of the	7.02	Median Sali	THE REAL PROPERTY.	8.31	10.58	13.07	13.58	14.07	14.48
günstig und bequem mit der OOVV Semesterkarteit Für Studierends bis 26 Jahre und mit 5 Monaten Gültigkeitt Ried i.II. Ried i.III. Ried i.II. S S F F Field i.III.	Öffentlich unterwers im Netz des OO Verkehrsverhundes	Died i Ilyr Kroisverkohr/Schärd Str	0		- 8	20.7	7 01	7.05	0.32	- 10.03	00.0		-1.00	1.1
For Studierende bis 28 Jahre und mit 5 Monaten Gülfigkeit! Ried i.ilk	günstig und bequem mit der OÖVV Semesterkartel	Ried I.Ikr. Marktolatz		THE PLANE	6.56	1000	7.03	7.07	The second second		STATE OF THE PERSON	ECHA SEC	-	
Ried I.II Ried I.II Fied III Fie	Fur Studierende bis 26 Jahre und mit 5 Monaten Gültigkeit!	Ried i Ikr Promonado	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		6.57		7.04	7.08						N PERSONAL PROPERTY.
Ried i.III		Ried i lkr. 1-G -Hartwagner-Str	The state of the s	1000	6.58	SECTION AND ADDRESS.	7 05	7.10	100			1000	A Series Ball	201 102 100
N II : : : : : : : : : : : : : : : : : :	THE STATE OF THE S		6.21	6.21	7.00	7.05	7.08	7.13	8.34	11.01	13.10	14.01	14.10	14.51
		Schult			•				-					
82 82			och nicht a	m 24.12.	und 31.1	.:								
	ner www.		r ein Verkeh											
			JÖ (2016)	24.Dez.	2015 bis (16.Jän.20	16, 15.Fe	b. bis 21.	Feb., 19.N	Närz bis 2	9.März, 0	4.Mai, 14	. Mai bis	7.Mai,
09.Juli bis 11.Sep., 02.Nov.2016	000	09.Juli bis 11.Sep., 02.Nov.2016	16											

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



SICHERHEIT im KINDERSITZ

Studien haben ergeben, dass 20 Prozent der im Auto mitfahrenden Kinder gänzlich ungesichert unterwegs sind. Bereits ein Aufprall mit 15 km/h kann für ein Kind ohne Kindersitz tödlich sein.

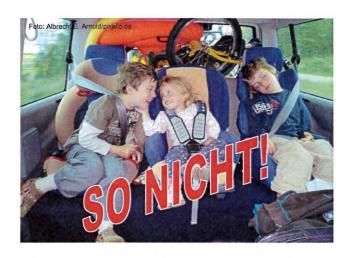
Welcher Sitz für welches Alter?

Von der Geburt weg bis zum Erreichen einer Körpergröße von 150 cm müssen für Kinder entsprechende Kindersitze verwendet werden.

Gruppe 0: bis 10 kg bzw. ca. 9 Monate **Gruppe 0+:** bis 13 kg, ca. 15 Monate **Gruppe 1:** 9-18 kg, 1-4,5 Jahre **Gruppe 2:** 15-25 kg, ca. 4-7 Jahre **Gruppe 3:** 22-36 kg, 6-12 Jahre

Wichtig für Ihr Kind:

- Jedes Kind muss im Auto einen eigenen Sitzplatz haben.
- ▶ Kaufen Sie Ihren Kindersitz nur in einem Fachgeschäft und nur das für Ihr Auto optimal geeignete Produkt nicht jeder Kindersitz passt in jedes Auto.
- Nur ein qualitativ hochwertiger Kindersitz bietet Sicherheit teure Sitze sind jedoch laut Tests kein Garant für die Sicherheit Ihres Kindes.
- Vor dem Kauf Bedienung und Einbau erklären lassen
- Der Kindersitz muss sich stabil befestigen lassen
- Wenn möglich dicke Kleidung vermeiden legen Sie die Gurte immer möglichst straff am Körper Ihres Kindes an
- Achten Sie besonders auf den richtigen Gurtverlauf – Gurtbänder dürfen nicht verdreht sein
- Ist der Sitzplatz nur mit einem Beckengurt (Zweipunktgurt) ausgestattet, muss das Kinderrückhaltesystem auch dafür zugelassen sein



ACHTUNG!

Als Fahrzeuglenker haben Sie die Verantwortung für die Einhaltung der Kindersicherungspflicht bis zum vollendeten 14. Lebensjahr.

Sollte sich bei einem Unfall ein Kind wegen unzureichender Sicherung verletzen, droht Ihnen als Fahrzeuglenker eine Geldstrafe bis zu € 5.000,-- bzw. sogar ein gerichtliches Strafverfahren.

Schützen Sie Ihr Kind durch eine korrekte Nutzung und Montage eines altersgerechten Kindersitzes.

SICHER IST SICHER!



Wussten Sie....

... dass der OÖ Zivilschutz auf Facebook vertreten ist? Hier werden Selbstschutztipps veröffentlicht, Fotos von Veranstaltungen und beispielsweise auch Produktrückrufe.



OÖ Zivilschutz

4020 Linz, Petzoldstraße 41 Telefon: 0732 65 24 36 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

Der Frühling lockt die Hobbygärtner ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich mehr als 10.000 Österreicher bei der Arbeit in der Botanik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

Wichtige Tipps, damit Hobbygärtner unfallfreie Naturliebhaber bleiben können:

Schutzkleidung

- Tragen Sie die richtige Schutzkleidung mit Handschuhen und festen Schuhen
- Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub, fliegenden Spänen oder zurückschlagenden Ästen
- Tragen Sie keine Badekleidung bei der Gartenarbeit (Sonnenbrand) – Kopfbedeckung nicht vergessen
- Eng anliegende Kleidung, damit nichts in Maschinen und Geräte gezogen werden kann

Maßnahmen

- Auf den richtigen Impfschutz achten (Tetanus)
- Rücken schonen mit langstieligen Geräten und einer Scheibtruhe um gebückte Arbeitshaltung zu vermeiden
- Leiter vor Aufstieg auf Funktionstüchtigkeit "überprüfen, achten Sie auf einen festen Stand und rutschhemmende Sprossen
- Bei Verwendung von Chemikalien Schutzbrille und Atemmaske tragen die Chemikalien sicher aufbewahren
- Achten Sie bei der Verwendung von elektrischen Geräten darauf, dass die Kabel für die Arbeit im Freien geeignet sind und nicht in das Gartengerät kommen
- Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht
- Vorsicht vor Wespen- und Hornissennestern



www.fotofine-art.de / pixelio.de

UNSER TIPP!

- Ein Erste Hilfe-Koffer sollte immer in Ihrer Nähe sein!
- Lassen Sie keine Gartengeräte herumliegen, denn diese können zu gefährlichen Stolperfallen werden!
- Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!

SICHER ist SICHER!



Wussten Sie....

... dass Sie sich auf <u>www.zivilschutz-ooe.at</u> für das kostenlose Zivilschutz-SMS anmelden können, das schnelle Information bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen von Ihrer Gemeinde bietet? OÖ Zivilschutz
4020 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung ist ausnahmslos **Dienstag**, **19.07.2016**. Später eingebrachte Berichte und Termine können nicht mehr berücksichtigt werden !!!

- NACHRICHTEN AUS DER PFARRE -

Bezirksblasmusikfest: Anlässlich des Bezirksblasmusikfestes gibt es eine Terminänderung bei den Gottesdienstzeiten: Die Vorabendmesse am Samstag, 25. Juni, entfällt. Am Sonntag, 26. Juni, ist die Messe bereits um 8 Uhr.

Einladung zum Tumeltshamer

Pfarr - Kirtag Sonntag, 5.Juni

2016



Mit Luftballonstart!

Wir laden Sie herzlich ein, den Tag unseres Kirchenpatrons zu feiern. Nach der Sonntagsmesse, ab 10:30 Uhr, am Kirchenplatz.

Für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt.

Eine tolle Hüpfburg, Kinder schminken und viele lustige Spiele gibt es auch. © © ©

Die Musikkapelle Tumeltsham sorgt für gute Unterhaltung.

Bei Schlechtwetter im KW-Stadl.

Der Reinerlös dient der Pfarre Tumeltsham.

